

**HSK**

-Immissionsschutz-
Kreishaus Brilon
Am Rothaarsteig 1
59929 Brilon

Antrag auf Ausnahme nach § 16 Abs. 3 AwSV für den Verzicht auf eine orts-feste Umschlagfläche

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir für die Windenergieanlagen des Windparks Lattenberg eine Ausnahmegenehmigung gemäß § 16 Abs. 3 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV). Wir bitten um die Genehmigung, auf eine ortsfeste Umschlagfläche verzichten zu dürfen.

Um den Schutz der Gewässer beim Umschlagen zu gewährleisten, sind folgende Infrastrukturelle Maßnahmen vorgesehen, um die Anforderungen gemäß AwSV einzuhalten und die Erfüllung des Sicherheitsniveaus sicherzustellen:

- Arbeiten dürfen nur durch hierfür geschultes fachkundiges Personal durchgeführt werden.
- Geeignete Auffangmittel / Bindemittel „Spillkits“ sind auf Servicefahrzeugen vorhanden
- Alle wassergefährdenden Stoffe werden nur in geeigneten, unbeschädigten Behältnissen, z.B. Originalgebinden, transportiert.
- Beachtung der Betriebsanweisung „Umschlag von wassergefährdenden Stoffen an WEA“
- Unregelmäßigkeiten oder Unfälle sind sofort zu melden und zu dokumentieren.

Wir sind überzeugt, dass durch die vorgeschlagenen Maßnahmen der Schutz der Gewässer im Sinne der AwSV sichergestellt wird und bitten um die Prüfung und Genehmigung unseres Antrags. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wir bitten um eine zeitnahe Bearbeitung unseres Antrags und freuen uns auf Ihre positive Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen,



Markus Burghardt
Geschäftsführer



Stephan Werthschulte
Geschäftsführer

Windpark Lattenberg Dienstleistungs GmbH, Rönkhauser Str. 26, 59757 Arnsberg